



Markt Dietenhofen

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 16.02.2016  
Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:55 Uhr  
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

#### Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang  
Blank, Stefan ab 19:15 Uhr (TOP 2)  
Bräuer, Jürgen  
Burgis, Wolfgang  
Gundel, Wolfram  
Hauenstein, Christian  
Hein, Emmi 3. BGM  
Keim, Dieter  
Koschek, Norbert  
Kuhr, Hans  
Pfeiffer, Hans  
Pfeiffer, Rainer  
Rudolph, Jürgen  
Scheiderer, Klaus  
Stark, Helmut  
Vogel, Walter 2. BGM  
Ziegler, Christoph  
Zucker, Wolfgang

#### Ortssprecher

Fetz, Friedrich  
Rottler, Brigitta  
Scheiderer, Gerhard  
Schuster, Helene  
Würflein, Christiane

#### Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

**Verwaltung**

Spörl, Volker

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

**Mitglieder des Marktgemeinderates**

Reiter, Helmut  
Simon, Fritz

**Ortssprecher**

Wolf, Else

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen
- 1.1 Bauamt
- 1.2 Bauhof
- 2 Vergabe der Arbeiten zur Fernwirktechnik für die Abwasserbeseitigungsanlage **2016/153**
- 3 Sanierung / Anbau Kita "Villa Kunterbunt"
- 4 Sachstandsbericht Schulturnhalle
- 4.1 Sanierung Schulturnhalle / Neubau Mehrzwecksaal - Vergabe der restlichen Sportgeräte **2016/160**
- 5 Anbau an die Kindertagesstätte Schabernack
- 5.1 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Vergabe der Verschattungsarbeiten **2016/161**
- 5.2 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Nachtragsangebot der Fa. Loy **2016/150**
- 5.3 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Fliesenlegerarbeiten **2016/154**
- 5.4 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Bodenbelagsarbeiten **2016/155**
- 5.5 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Malerarbeiten **2016/162**
- 5.6 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Kostenstand **2016/163**
- 6 Bauleitplanung des Marktes Wilhermsdorf
- 6.1 Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Wilhermsdorf **2016/156**
- 6.2 Aufstellung eines Bebauungsplanes des Marktes Wilhermsdorf **2016/157**
- 7 Antrag auf Tempo 30 Zone im Bereich der Wohnsiedlung am Hagelsbergweg
- 8 Bekanntmachungen
- 8.1 Breitbandversorgung
- 8.2 Prüfung durch dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband
- 8.3 Besuch aus Frankreich
- 9 Verschiedenes
- 9.1 Vereinszuschuss für Kinder von 3 - 6 Jahren
- 9.2 Gestaltung des Foyers der Schulturnhalle
- 9.3 Zuschussantrag Geflügelzuchtverein Dietenhofen
- 9.4 Beamer im Musiksaal
- 10 Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen**

#### **TOP 1.1 Bauamt**

##### **Anbau an Kindergarten Schabernack**

Die Trockenbauarbeiten wurden fortgeführt. Die Leitungen für die Fußbodenheizung sind verlegt. Morgen soll der Estrichleger mit seinen Arbeiten beginnen.

##### **Schulturnhalle**

Die Arbeiten im Inneren sind im Großen und Ganzen abgeschlossen. Einzelne Nacharbeiten und Feinabstimmungen stehen noch aus. Derzeit werden die Wege zu den Notausgängen an der Ostseite der Turnhalle angelegt.

##### **Baugebiet Petersburg**

Die Arbeiten wurden noch nicht wieder begonnen. Weiterhin fehlen noch:

- Restliche Pflasterarbeiten an der Rampe zur Straße „Petersburg“,
- Handlauf entlang der Treppe sowie Verlängerung der Treppe zur Straße „Petersburg“,
- Pflasterung des westlichen Parkplatzes in der Erschließungsstraße, sowie
- Herstellen der Einfahrt zur landwirtschaftlichen Fläche an der Südostecke der Erschließungsstraße

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 1.2 Bauhof**

Derzeit führt der Bauhof allgemeine Pflegearbeiten durch (u.a. Hecken schneiden).

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 2 Vergabe der Arbeiten zur Fernwirktechnik für die Abwasserbeseitigungsanlage**

Herr Dipl. – Ing. Scheiderer stellt nochmals kurz seine Planung für die Fernwirktechnik der Abwasserbeseitigungsanlage vor. Besonders weist er darauf hin, dass die nun umzurüstenden Pumpwerke teilweise nicht mehr den neuesten VDE-Vorschriften entsprechen.

Fünf Firmen wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung um ein Angebot für die Fernwirktechnik gebeten. Zwei Firmen gaben ein Angebot ab.

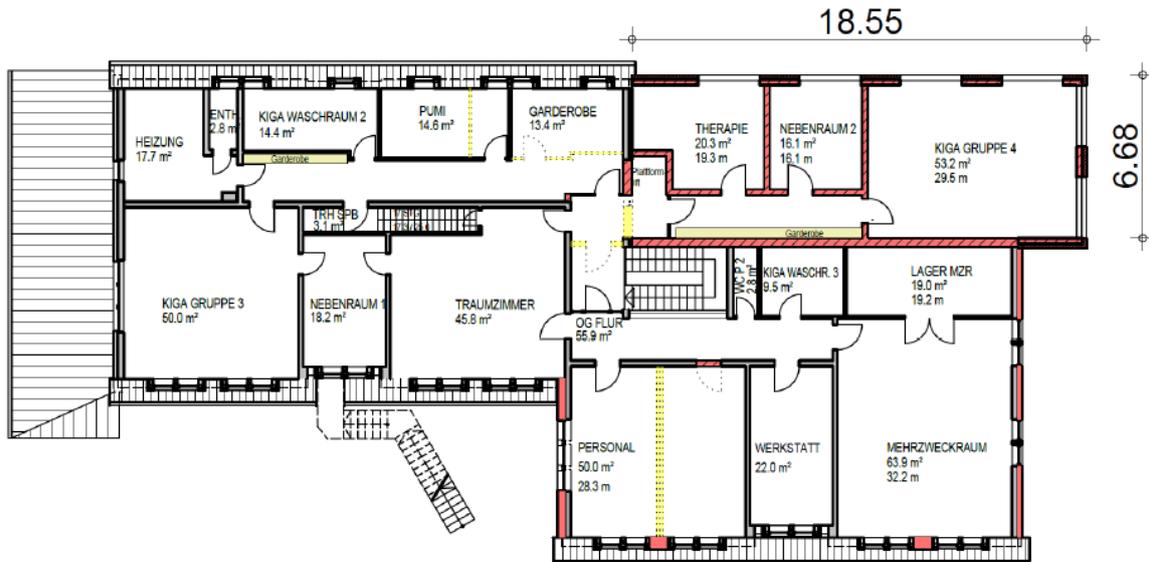
Die Arbeiten sollen in den Jahren 2016, 2017 und 2018 je zu etwa einem Drittel durchgeführt werden.

##### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Fernwirkanlage der Abwasserbeseitigungsanlage an die Firma RGW Elektrotechnik GmbH zu einer Angebotssumme von **162.960,39 € brutto** (Abgebot von 2 % wurde bereits berücksichtigt) zu vergeben.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**





### Ansichten



**NORDANSICHT**



**OSTANSICHT**

### Kostenschätzung und Vorplanung

#### Hinweis:

Die Kostenschätzung basiert noch auf groben Annahmen und muss im Zuge der weiteren Planungen verfeinert werden.

D.h. es sind noch Veränderungen möglich, bzw. zu erwarten.

Kostengruppe	Betrag incl. MwSt.
<b>100 Grundstück</b>	
Summe Grundstück	- €
<b>200 Herrichten und Erschließen</b>	
Summe Herrichten und Erschließen	- €
<b>300 Bauwerk - Baukonstruktionen</b>	
Energetische Teilsanierung	390.000,00 €
Innenumbauten	250.000,00 €
Erweiterung (254m <sup>2</sup> BGF -Bruttogeschossfläche-)	407.000,00 €
Summe Bauwerk - Baukonstruktion	1.047.000,00 €
<b>400 Bauwerk - Technische Anlagen</b>	
Energetische Sanierung	25.000,00 €
Innenumbauten	100.000,00 €
Erweiterung (254m <sup>2</sup> BGF -Bruttogeschossfläche-)	89.000,00 €
Summe Bauwerk - Technische Anlagen	214.000,00 €
<b>500 Außenanlagen</b>	
Erweiterung, Neuer Zugang, Anpassungsarb.	40.000,00 €
Summe Außenanlagen	40.000,00 €
<b>600 Ausstattung und Kunstwerke</b>	
Erweiterung (254m <sup>2</sup> BGF -Bruttogeschossfläche-)	46.000,00 €
Summe Ausstattung und Kunstwerke	46.000,00 €
<b>700 Baunebenkosten</b>	
Energetische Sanierung	83.000,00 €
Innenumbauten	70.000,00 €
Erweiterung (254m <sup>2</sup> BGF -Bruttogeschossfläche-)	116.000,00 €
Summe Baunebenkosten	269.000,00 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.616.000,00 €</b>
<b>Zusammenfassung:</b>	
Energetische Sanierung	498.000,00 €
Innenumbauten	420.000,00 €
Erweiterung (254m <sup>2</sup> BGF -Bruttogeschossfläche-)	698.000,00 €
	<b>1.616.000,00 €</b>

#### Provisorische Unterbringung der Kinder

Die Auslagerungsmöglichkeiten des Bauherren sind noch nicht endgültig geklärt.

Sollten Kinder während der Bauzeit im Gebäude verbleiben müssen ist zu beachten, dass durch die Bauarbeiten eine nicht unerhebliche Belastung durch Lärm und Staub erfolgt und für die verbleibenden Nutzer nicht nutzbare Bereiche entstehen werden.

#### Zeitplan

Durch die weiteren notwendigen Planungen und deren dazugehörigen Genehmigungsphasen, ist mit einem Maßnahmenbeginn, bei optimalem Verlauf, frühestens im August 2016 zu rechnen.

Die Bauzeit wird voraussichtlich 1 Jahr dauern, so dass die KiTa wieder ab September 2017 in Betrieb gehen könnte.

Herr Scheuenstuhl legt folgenden Finanzierungsplan vor:

GESAMTFINANZIERUNGSPLAN -Entwurf- 16.02.2016

Schätzung, ohne Gewährleistung

2015-30 Generalinstandsetzung und Erweiterung Kindertagesstätte Kunterbunt, Dietenhofen

### 1. Gesamtkosten

KG 100	Grundstück	- €
KG 200	Herrichten + Erschließung	- €
KG 300	Bauwerk - Baukonstruktionen	1.047.000,00 €
KG 400	Bauwerk - technische Anlagen	214.000,00 €
KG 500	Aussenanlagen	40.000,00 €
KG 600	Ausstattung + Kunstwerke	46.000,00 €
KG 700	Baunebenkosten	269.000,00 €
<b>Gesamtkosten</b>		<b>1.616.000,00 €</b>

### 2. Generalinstandsetzung

Berechnung zuwendungsfähige Kosten, gemäß Art.10 FAG:

Kostengruppe 100	- €
Kostengruppe 300	640.000,00 €
Kostengruppe 400	125.000,00 €
Kostengruppe 500	
<b>Zwischensumme</b>	<b>765.000,00 €</b>
zzgl. 16%, aus Zwischensumme pauschal für Planung	122.400,00 €
<b>zuwendungsfähige Kosten gesamt</b>	<b>887.400,00 €</b>

**davon 40% = erwartete Zuwendungshöhe 354.960,00 €**

### 3. Erweiterungsbau

Max. Hauptnutzfläche (NF 1-6) für 24 Krippen- und 100 Kindergarteplätze: 614m<sup>2</sup>

NF 1-6, Bestand: 573m<sup>2</sup>

NF 1-6, Vorplanung 09.02.2016: 714,7m<sup>2</sup>

Differenz Bestandsflächen zu max. NF 1-6: 614 - 573 = 41m<sup>2</sup>

Förderung Neubau, nach Kostenpauschale pro m<sup>2</sup> NF 1-6: 3.883,-€ / m<sup>2</sup>

Berechnung Zuwendung Neubau: 41m<sup>2</sup> x 3.883,-€ / m<sup>2</sup>= **159.203,00 €**

### 4. Finanzierungsplan

1- Zuwendungen	514.163,00 €
2- Eigenmittel der Kommune	1.101.837,00 €
	<b>1.616.000,00 €</b>

Einzelne Mitglieder des Marktgemeinderats machen Vorschläger zu Änderungen der vorliegenden Planung.

Es wird darauf hingewiesen, dass eigentlich im September die Bauarbeiten beginnen sollen.

Die Verschiebung der Arbeiten um ein Jahr wäre zwar theoretisch möglich, sollte aber in Blick auf die vorübergehende Unterbringung der Kinder vermieden werden. Räume, die derzeit durch

Kinder aus der Kindertagesstätte Schabernack belegt sind, könnten direkt weiter genutzt werden.

Die derzeit provisorisch in den Fachräumen der Mittelschule untergebrachten Kindergartenkinder (drei Gruppen) können voraussichtlich nach Pfingsten in die Kindertagesstätte Schabernack zurückkehren. Zusätzlich könnten in den Fachräumen der Grundschule zwei Klassenzimmer für Kindergartenkinder zur Verfügung gestellt werden.

Von der Mittelschule wird zwar Bedarf für mindestens zwei zusätzliche Klassenzimmer angemeldet, doch scheint die voraussichtliche Nutzung der Räume auf jeweils wenige Wochenstunden beschränkt. Ein Behelfsgebäude in Containerbauweise auf dem Parkplatz vor der Schule würde voraussichtlich für ein Jahr etwa 100.000,-- € kosten. Diese Ausgaben für eine beschränkte Nutzungsdauer sollten seiner Meinung nach eher nicht gemacht werden.

Mit einem Umzug der Kindergartengruppen in die Verbandsschule und der Nutzung derzeit noch disponibler Räume in der Kinderkrippe an der Kindertagesstätte „Schabernack“ könnte das Gebäude der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ bis September für einen Umbau geräumt werden.

Daher soll die vorliegende Planung nun fertiggestellt und beim Landratsamt eingereicht werden. Spätere Detailänderungen können über eine Tekturplanung genehmigt werden.

2. Bürgermeister Vogel stellt nach reger Diskussion, jetzt über die Vorgestellte Planung als Grundlage abzustimmen. Bis zur Eingabeplanung sollen dann verschiedene „Feinarbeiten“ und entsprechende Änderungen durchgeführt werden.

**Beschluss:**

Die vorgestellte Planung soll weiterverfolgt werden. Bis zur Eingabeplanung sollen dann verschiedene „Feinarbeiten“ und entsprechende Änderungen durchgeführt werden.

**mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 1**

<b>TOP 4 Sachstandsbericht Schulturnhalle</b>
---

<b>TOP 4.1 Sanierung Schulturnhalle / Neubau Mehrzwecksaal - Vergabe der restlichen Sportgeräte</b>
---

Nach der Insolvenz der Firma Erhard Sport kündigte die Firma den mit dem Markt Diethofen geschlossenen Liefer- und Arbeitsvertrag. Das Architekturbüro Teuber und Korder führte eine Preisanfrage bei vier Firmen wegen der Restleistung durch. Nur eine Firma ist in der Lage, alle ausstehenden Teile zu liefern.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat vergibt die Lieferung und Montage der noch zu beschaffenden Sportgeräte an die Firma Sport – Thieme, Grasleben, zu einem Angebotspreis von 60.352,40 € inkl. 19 % Mehrwertsteuer

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

**TOP 5 Anbau an die Kindertagesstätte Schabernack****TOP 5.1 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Vergabe der Verschattungsarbeiten**

Die Ausschreibung erfolgte gemäß VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 16.11.2015 haben von zehn Firmen vier ein Angebot abgegeben. Ein Alternativangebot der Firma Wolf, Nürnberg liegt zusätzlich vor.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt und wertbar. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Das Architekturbüro Teuber und Korder empfiehlt die Vergabe an die Firma Wilhelm GbR, Tambacher Straße 72 a, Floh – Seligenthal, zum Angebotspreis von 20.174,07 € incl. Mehrwertsteuer.

Das vorliegende Alternativangebot der Firma Wolf, Nürnberg, hat keinen Einfluss auf das Gesamtergebnis.

Es wird kein Nachlass oder Skonto gewährt.

Die entsprechende Summe der Kostenschätzung beträgt 32.457,25 €.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Verschattungsarbeiten an die Firma Wilhelm GbR, Tambacher Straße 72 a, Floh – Seligenthal, zum Angebotspreis von 20.174,07 € incl. Mehrwertsteuer.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

**TOP 5.2 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Nachtragsangebot der Fa. Loy**

Die Firma Energie Technik Center Loy stellt einen Nachtrag über 5.810,39 €.

Ein Anteil von 1.873,54 € dieses Nachtrags bezieht sich auf die Verlängerung des Hausanschlusses, Einsätze in Dosen zum Schutz bei Innenputzarbeiten und Kernbohrungen, die zwar im Schalplan eingezeichnet waren, von der Firma Dauberschmidt aber nicht ausgeführt wurden. Die Kosten der Kernbohrungen werden der Fa. Dauberschmidt in Rechnung gestellt.

Der Rest des Nachtrags in Höhe von 3.936,85 € bezieht sich auf die Vernetzung der Rauchmelder. In der Ausschreibung waren Funkrauchmelder vorgesehen. Durch den hohen Anteil an Stahlbeton im Gebäude wird nun eine Abschirmung der Funksignale befürchtet, so dass vor-sichtshalber eine Vernetzung durch Kabel vorgesehen ist.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat genehmigt den Nachtrag der Firma Energie Technik Center Loy über 5.810,39 € incl. MwSt.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

**TOP 5.3 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Fliesenlegerarbeiten**

Die Ausschreibung erfolgte gemäß VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 08.02.2016 haben von dreizehn Firmen vier Firmen ein Angebot abgegeben.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt und wertbar. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Das Architekturbüro Teuber und Korder empfiehlt die Vergabe an die Firma Fliesen – Schmidt, 91560 Heilsbronn, zum Angebotspreis von 27.564,15 € incl. Mehrwertsteuer.

Es wird ein Nachlass von 2 % gewährt, dies ist im Angebotspreis bereits berücksichtigt. Skonto wird nicht gewährt.

Die entsprechende Summe der Kostenschätzung beträgt 11.271,68 €.  
Die der Kostenschätzung zugrunde liegende Planung der Gebäudegröße wurde zwischenzeitlich mehrfach erweitert. Ein zusätzliches Treppenhaus wurde erforderlich.  
Auf Grund der Ausführungsänderungen wurden Bodenflächen anstatt in Linoleum in Fliese ausgeführt. Dies wurde in der genannten Kostenschätzung noch nicht berücksichtigt.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Fliesenlegerarbeiten an die Firma Fliesen – Schmidt, Heilsbronn, zum Angebotspreis von 27.564,15 € incl. Mehrwertsteuer.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

**TOP 5.4 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Bodenbelagsarbeiten**

Die Ausschreibung erfolgte gemäß VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 08.02.2016 haben von vierzehn Firmen vier ein Angebot abgegeben. Es wurde zusätzlich ein Nebenangebot abgegeben.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt und wertbar. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Die Firma Veh, Ulsenheim, hat ein Nebenangebot vorgelegt.

Das Nebenangebot beinhaltet den Wechsel des Bodenbelages auf den Hersteller Forbo (Leitfabrikat DLW). Nach Prüfung des angebotenen Bodenbelags konnte die Gleichwertigkeit zum Leitfabrikat festgestellt werden.

Das Nachtragsangebot ist deshalb nach Ansicht des Architekturbüros zu werten.

Das Architekturbüro Teuber und Korder empfiehlt die Vergabe an die Firma Veh Bodenbeläge, Ulsenheim, zum Angebotspreis von 20.492,99 € incl. Mehrwertsteuer.

Es wird kein Nachlass oder Skonto gewährt.

Die entsprechende Summe der Kostenschätzung beträgt 26.751,20 €.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Bodenbelagsarbeiten an die Firma Veh Bodenbeläge, Ulsenheim, zum Angebotspreis von 20.492,99 € incl. Mehrwertsteuer.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

**TOP 5.5 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Malerarbeiten**

Die Ausschreibung erfolgte gemäß VOB/A „Beschränkte Ausschreibung“. Zur Submission am 08.02.2016 haben von neun Firmen sechs ein Angebot abgegeben.

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt und wertbar. Die Einheitspreise erscheinen ortsüblich und dem Aufwand angemessen.

Das Architekturbüro Teuber und Korder empfiehlt die Vergabe an die Firma Reiter, Weidenbach, zum Angebotspreis von 17.904,62 € incl. Mehrwertsteuer.

Es wird kein Nachlass oder Skonto gewährt.

Die entsprechende Summe der Kostenschätzung beträgt 14.065,80 €.

Die der Kostenschätzung zugrunde liegende Planung der Gebäudegröße wurde zwischenzeitlich mehrfach erweitert. Ein zusätzliches Treppenhaus wurde erforderlich.

Dies würde in der obengenannten Kostenschätzung noch nicht berücksichtigt.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat vergibt das Gewerk Malerarbeiten an die Firma Reiter, Weidenbach, zum Angebotspreis von 17.904,62 € incl. Mehrwertsteuer.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

#### **TOP 5.6 Anbau an den Kindergarten Schabernack - Kostenstand**

Die Kostenfortschreibung wird wie vorgelegt zur Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen**

#### **TOP 6 Bauleitplanung des Marktes Wilhermsdorf**

##### **TOP 6.1 Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Wilhermsdorf**

Der Markt Wilhermsdorf plant die Ausweisung eines Sondergebietes für einen Vollsortimenter im Bereich der Lebensmittelversorgung, einem Discounter und einem Getränkemarkt mit Backshop an der Bahnhofstraße.

Hierzu legt der Markt Wilhermsdorf einen Entwurf für die Änderung des Flächennutzungsplanes zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden vor.

##### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat keine Bedenken oder Anregungen bezüglich der vorliegenden Planung.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

##### **TOP 6.2 Aufstellung eines Bebauungsplanes des Marktes Wilhermsdorf**

Der Markt Wilhermsdorf plant die Ausweisung eines Sondergebietes für einen Vollsortimenter im Bereich der Lebensmittelversorgung, einem Discounter und einem Getränkemarkt mit Backshop an der Bahnhofstraße.

Hierzu legt der Markt Wilhermsdorf einen Entwurf für die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Abstimmung mit den Nachbargemeinden vor.

##### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat hat keine Bedenken oder Anregungen bezüglich der vorliegenden Planung.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

##### **TOP 7 Antrag auf Tempo 30 Zone im Bereich der Wohnsiedlung am Hagelsbergweg**

Seitens mehrerer Anwohner aus diesem Bereich wurde ein Antrag auf Anordnung einer Zone „Tempe 30“ gestellt. Hierzu sollen Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden. Im Nachgang soll denn eine Besichtigung mit der zuständigen Polizeiinspektion durchgeführt werden.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 8 Bekanntmachungen**

### **TOP 8.1 Breitbandversorgung**

Am 25.02.2016 soll der Ausbaupvertrag mit der Telekom unterschrieben werden. Für den 29.02.2016 ist die Aushändigung des Förderbescheides durch den Heimatminister Söder vorgesehen. Danach kann der Ausbau beginnen. Es ist mit einer Ausbaudauer von einem Jahr zu rechnen.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 8.2 Prüfung durch dem Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband**

Ab 17.02.2016 findet eine weitere Prüfung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband statt. Es werden die Baumaßnahmen (Ausschreibungen und Abwicklung) ab 2011 bis in die Zukunft in geprüft.

**zur Kenntnis genommen**

### **TOP 8.3 Besuch aus Frankreich**

Dieses Jahr wird eine Besuchergruppe aus Flavignac an der Kirchweih in Dietenhofen teilnehmen.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 9 Verschiedenes**

### **TOP 9.1 Vereinzuschuss für Kinder von 3 - 6 Jahren**

1. Bürgermeister Erdel berichtet, dass die Chorjugend Dietenhofen e.V. einen Antrag auf Erweiterung des Jugendzuschuss für die Ohrwürmchen gestellt hat. Die Chorjugend erhält aufgrund der gemeindlichen Zuschussrichtlinien für alle Mitglieder ab dem 6. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr (Ohrwürmchen, Ohrwürmer und Young Voices) einen Jugendzuschuss in Höhe von aktuell 7,00 € nach den aktuellen Zuschussrichtlinien des Marktes Dietenhofen (Zuschussrichtlinie Nr. 1, Beschluss vom 15.09.2015). Bei den Ohrwürmchen wirken jedoch Kinder mit, welche jünger als 6 Jahre sind. Hier wird der Markt Dietenhofen gebeten, den Zuschuss auch auf die jüngeren Mitglieder **bis 6 Jahre** zu erweitern, da die Chorjugend auf für diese Mitglieder bereits Aufwendungen zu leisten hat.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat die Zuschussrichtlinien des Marktes Dietenhofen (Richtlinie 1, vom 15.09.2015) anzupassen und die Förderkriterien entsprechend zu ändern. Künftig sollen Mitglieder ab dem 3. Lebensjahr gefördert werden können und nicht wie bisher ab dem 6. Lebensjahr.

#### **Beschluss:**

Die Förderrichtlinie ist entsprechend anzupassen. Die neuen Fördersätze gelten somit ab 01.01.2016.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

## **TOP 9.2 Gestaltung des Foyers der Schulturnhalle**

Seitens des Malkreises von Frau Nun wurden Entwürfe für die Gestaltung des Foyers angefertigt. Es sollen Platten mit einer Größe von ca.,. 120 x 160 cm angefertigt werden, auf welchen verschiedene Gemälde passend zu den verschiedenen Nutzungsarten der Schulturnhalle angebracht werden.

Über diese Angelegenheit soll nach Vorlage eines entsprechenden Angebotes abschließend beraten werden.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 9.3 Zuschussantrag Geflügelzuchtverein Dietenhofen**

1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass der Geflügelzuchtverein Dietenhofen einen Zuschussantrag für eine bevorstehende Baumaßnahme gestellt hat. Hierüber soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden.

**zur Kenntnis genommen**

## **TOP 9.4 Beamer im Musiksaal**

Für den Musiksaal wurde kurzfristig ein „Vorführ-Beamer“ beschafft, welcher bei der Veranstaltung der Wirtschaftsförderung benötigt wurde und sich auch als ausreichend und brauchbar erwiesen hat.

Ein derartiges Gerät sollte angeschafft werden. Die Kosten belaufen sich nach den Worten von 1. Bürgermeister Erdel auf ca. 5.100 € zzgl. Montage.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt 1. Bürgermeister Erdel mit der Vergabe des Auftrages nach Einholung entsprechender Angebote.

**einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0**

## **TOP 10 Wünsche und Anträge**

MGR Scheiderer ist der Meinung, dass nach Auszug der Krippengruppen aus den Räumen der Kita „Schabernack“ nötige Schönheitsreparaturen durchgeführt werden sollten.

Laut 1. Bürgermeister Erdel ist dies bereits in Vorbereitung.

**zur Kenntnis genommen**

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 21:55 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel  
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer  
Schriftführer/in